

## Kantonsratsbeschluss über die Beteiligung an der Finanzierung der Durchmesserlinie Appenzell-St.Gallen-Trogen der Appenzeller Bahnen AG

Antrag vom 26. November 2012

### FDP-Fraktion (Sprecher: Bühler-Altstätten)

*Ziff. 1 Abs. 1:* Der Kanton St. Gallen leistet einen Beitrag von Fr. 11'716'000.– an den Bau der Teilprojekte Güterbahnhof und Rückhaldetunnel der Durchmesserlinie Appenzell-St.Gallen-Trogen.

*Ziff. 2:* Streichen.

#### Begründung:

Es ist nicht nachvollziehbar, dass aus dem Strassenfonds / Strassenbau Fr. 5'00'000.– bezogen werden für Leistungen bzw. Bauvorhaben, welche mit dem neuen DML-Projekt nicht umgesetzt werden (Kompensation für nicht mehr notwendige Investitionen wie Sanierung / Neubau Bahnübergänge / Unterführungen usw.). Diese Vorgehensweise beinhaltet eine Verwässerung dieses Strassen-Spezialfonds.

Die gesamte Strassenlänge von rund 850 km National- und Kantonsstrassen im Kanton St.Gallen müssen jederzeit und täglich betriebsbereit sein und unterhalten werden. Die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Erwartungen an das Strassennetz erfordern laufend Unterhalt, Sanierungen und Erweiterungen. Im 16. Strassenbauprogramm wurden von den Gemeinden und Regionen Projekte mit höheren finanziellen Beiträgen angemeldet, als dass der Strassenfonds jährlich zur Verfügung stellen kann.

Des Weiteren soll diese Eisenbahnvorlage einer einfachen, transparenten Finanzierung unterstehen, ohne Mitfinanzierung aus Sonderfonds. Somit ist der Betrag von neu Fr. 11'716'000.– der Investitionsrechnung zuzuweisen, mit Abschreibung innert 5 Jahren.